

[8719.] **Fr. A. Urbánek** in Prag sucht antiquarisch u. bittet um umgehende Einsendung von Offerten direct pr. Post:
Toussaint-L., franz. Unterrichtsbriefe. Cpl. — engl. Unterrichtsbriefe. Cpl.
Schmid's Encyclopädie des ges. Unterrichtswesens.

[8720.] Die **Reyher'sche** Buchh. in Erfurt sucht antiquarisch:
 Sämmtliche Erzählungen v. **Gust. Rieritz**.

[8721.] **Franz Ohme** in Leipzig sucht:
 1 *Le Sage*, *Gil Blas di Santillana*, trad. dall' idioma francese nell' italiano da **D. Monti**. 4 Vol. Venezia 1755.

[8722.] **C. Lucius** in Leipzig sucht:
 1 *Madvig*, große latein. Grammatik.

[8723.] **Trübner & Co.** in London suchen:
 1 *Franck*, *la Kabbale ou la philosophie religieuse des Hébreux*. Paris.
 1 *Comptes rendus hebdomadaires des séances de l'Académie des sciences etc.* Vol. 11—21. 23. u. 25.
 1 *Senecae, Lucii Annaei, opera*. Fol. Basileae 1529, Froben.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[8724.] Durch gefällige sofortige Rücksendung aller ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:

Sirius. Zeitschrift für populäre Astronomie. Jahrg. 1876. Heft 1.
 (Rother illustr. Umschlag, versandt am 20. Jan. a. c.) würden mich die verehrl. Sortimentshandlungen zu Dank verpflichten.
 Leipzig, Anfang März 1876.
Carl Scholtze.

[8725.] Umgehend zurück erbitte ich mir alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:
Amyntor, hypochondrische Plaudereien. da mein Vorrath vollständig vergriffen ist.
 Elberfeld. **Sam. Lucas.**

[8726.] Freundlichst zurück erbitten ohne Verwendung lagernde Exemplare der erst vor kurzem versandten Neuigkeit:
Ferber, die physicalischen Symptome der Pleuritis exsudativa. 4. 3 M. no.
 Durch zahlreich eingegangene Nachbestellungen ist unser Vorrath hiervon bereits gänzlich erschöpft.
N. G. Elwert'sche Verlagshdlg. in Marburg.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[8727.] In meiner Buch- und Papierhandlung ist Anfangs oder Mitte April eine Gehilfenstelle neu zu besetzen. Jüngere, gut empfohlene Herren, die an pünktliches, selbständiges Arbeiten gewöhnt sind, wollen sich direct an mich wenden.
 Coburg, Ende Februar 1876.
C. Ricmann jun.

[8728.] In meinem Geschäfte ist eine Gehilfenstelle offen, die ich mit einem gut empfohlenen jungen Mann zu besetzen wünsche, welcher neben der erforderlichen Routine im Buchhandel auch Kenntnisse des Musikalien-Leihgeschäftes verbindet und recht bald eintreten könnte.
 Salzburg, im Februar 1876.
M. Glonner.

[8729.] In unserm Bielefelder Verlagsgeschäft wird die Stelle eines zweiten Gehilfen frei, die wir baldigst wieder zu besetzen wünschen. Nur solche Herren wollen sich melden, die auf eine dauernde Stellung in unserm Geschäft reflectiren.
 Bielefeld, 1. März 1876.
Belhagen & Klasing.

[8730.] Wir suchen pr. 15. April oder 1. Mai einen tüchtigen Gehilfen, der selbständig zu arbeiten versteht und beste Referenzen beizubringen im Stande ist. Offerten erbitten direct.
C. Veith'sche Buchhandlung (Fritz Fid) in Donauwörth.

[8731.] Ein größeres Sortimentgeschäft in Norddeutschland sucht zu baldigstem Antritt einen zuverlässigen, tüchtigen jungen Mann. Salär recht auskömmlich bei entsprechender Leistung. Offerten, mit M. K. bezeichnet, befördert **Robert Frieße** in Leipzig.

[8732.] Zum 1. April d. J. wird für ein Leipziger Commissionsgeschäft ein Gehilfe für Auslieferung und Spedition gesucht. Gehalt den Leistungen entsprechend. Offerten sub F. # 1. befördert die Exped. d. Bl.

[8733.] Für eine Leipziger Musikalienhandlung wird zu möglichst baldigem Antritt ein zweiter Gehilfe, hauptsächlich für Expeditionen, gesucht; derselbe muß rasch und sicher arbeiten und eine gute Handschrift besitzen. Musikalienhändler erhalten den Vorzug. Offerten gef. sub B. S. # 16. an die Exped. d. Bl.

[8734.] Für das Comptoir einer wohlrenommirten Buchdruckerei in Berlin wird ein junger Mann mit guter Schulbildung pr. 1. April a. c. unter bescheidenen Ansprüchen gesucht. Fachkenntnisse sind nicht erforderlich, doch ist jüngeren Buchhändlern dadurch Gelegenheit geboten, sich solche zu erwerben. Adressen unter Angabe der bisherigen Thätigkeit, sowie der Gehaltsansprüche werden sub Bz. # 300. franco Berlin, postlagernd Post-Expedition No. 24, erbeten.

[8735.] Es wird zu möglichst sofortigem Antritt ein Geschäftsführer für eine mittlere Sortimentshandlung in einer Provinzialstadt Norddeutschlands gesucht. — Reflectenten belieben ihre Bewerbungen nebst Copie der Zeugnisse unter Chiffre A. B. # 13. an Herrn **F. Volckmar** in Leipzig zu senden.

[8736.] In einer Berliner Verlagshandlung ist die 2., vorläufig mit 1200 M. (bei baldiger Aussicht auf Erhöhung) dotirte Gehilfenstelle sogleich od. später zu besetzen. Herren, die im Verlage eingearbeitet und gut empfohlen sind, belieben ihre Adresse unter Z. 49. mit Abschrift der Zeugnisse einzusenden an die Exped. d. Bl.

[8737.] In einer sehr bedeutenden Sortimentshandlung Oesterreichs ist die Stelle eines Volontärs vacant. Junge Männer mit tüchtigen Schulkenntnissen und buchhändlerischer

Borbildung belieben ihre Offerten unter H. B. an die Exped. d. Bl. zur Beförderung einzusenden.

[8738.] Ich suche zum baldigen Antritt, erwünscht der 1. April, einen Lehrling oder Volontär.
 Demselben wird Gelegenheit geboten, in allen Zweigen des Buchhandels und Antiquariats sich tüchtige Kenntnisse anzueignen.
 Magdeburg.
Otto Wulkow.

Gesuchte Stellen.

[8739.] Ich suche für einen jungen Mann, der zu Ostern seine Lehrzeit beendet, Stellung in einem Verlagsgeschäft. Ich kann denselben als rechtlich und strebsam bestens empfehlen und bin zu näherer Auskunft gern bereit.
 Leipzig.
L. Fernau.

[8740.] Für einen jungen Mann von 24 Jahren, der bisher in Sort.-Geschäften conditionirte, selbständig zu arbeiten versteht und den ich wohl empfehlen kann, suche ich eine andere Stelle in einer größeren Stadt. Eintritt zum 1. April d. J. Auf Wunsch auch früher.
 Conitz, den 3. März 1876.
C. F. Wollsdorf.

[8741.] Für einen jungen Mann mit Gymnasialbildung, der seine Lehrzeit den 1. Mai a. c. bei mir beendet und der sich gute Sortimentkenntnisse angeeignet hat, suche ich eine Gehilfenstelle in einem größeren Sortiments- und Verlagsgeschäft.
 Potsdam, den 1. März 1876.
Max Stein,
 in Fa. Gropius'sche Buchhandlung.

[8742.] Für einen jungen Mann, welcher 6½ Jahre Buchhändler und seit 1½ Jahr in meinem Geschäfte als Gehilfe thätig ist, suche ich auf 1. April oder Mai eine andere passende Stellung.
 Ich bin zu jeder Auskunft gern bereit.
 Hannover, den 3. März 1876.
Theodor Schulze.

[8743.] Ein j. Mann, welcher Octbr. 1875 s. Lehrzeit beendete und seitdem in einem Sort.-Gesch. Süddeutschlands zur größten Zufriedenheit s. Prinzipals thätig ist, sucht zu j. weiteren Ausbildung unter bescheidenen Ansprüchen Stellung per 1. April, am liebsten in Mittel- oder Norddeutschland. Gef. Offerten unter A. E. 1. bitte an mich zu richten.
Rob. Hoffmann in Leipzig.

[8744.] Ein durchgebildeter junger Buchhändler, dem die besten Empfehlungen seiner bisherigen Prinzipale zur Seite stehen, momentan in Leipzig thätig, sucht auf Mitte Sommer, ev. auch früher, Stellung als Geschäftsführer in einem Sortimentgeschäft mittleren Umfanges, welches er später käuflich erwerben könnte.

Auch würde derselbe auf eine Stellung als erster Sortimenter in einem größeren Geschäft — am liebsten in einer Universitätsstadt — reflectiren, wo demselben Gelegenheit geboten wird, seine Kenntnisse zu verwerthen. In letzterem Falle sieht Suchender jedoch nur auf eine möglichst selbständige und dauernde Stellung.

Gef. Offerten sub H. St. besorgt **C. Fr. Fleischer's** Sortiment (Haupt & Tischler) in Leipzig.